



## Stadtschützenmeisterschaft und Bürgerschießen 2012

Auch in diesem Jahr findet das inzwischen schon traditionelle Bürger-, Vereins- bzw. Ortschaftsschießen anlässlich der Stadtschützenmeisterschaft statt.

### Die Gruppen sind gestaffelt:

Erste Gruppe: im Alter von 10 bis 16 Jahren

Zweite Gruppe: im Alter ab 16 Jahren bis Lebensende.

Die Teambildung bleibt unverändert: Eine Gruppe besteht aus 4 Personen und Teilnahmebedingung ist, dass keiner der Mannschaftsmitglieder bisher in einem Schützenverein aktiv war. So sollen für alle Gruppen gleiche Ausgangsvoraussetzungen geschaffen werden. Es kann auch aufgelegt geschossen werden. **Neu ist, dass die Teilnahme am Bürgerschießen nur für einen Verein möglich ist.** Jedes Gruppenmitglied sollte die Möglichkeit haben, 10 Schuss an den extra organisierten Schießtagen abzugeben.

### Schießtermine - jeweils im Schützenhaus in Löhlitz:

<b>Bürgerschießen:</b>	<b>Mittwoch, 13. Juni 2012 von 18.00 bis 21.00 Uhr</b> <b>Freitag, 15. Juni 2012 von 18.00 bis 21.00 Uhr</b>
<b>Stadtmeisterschaft:</b>	<b>Freitag, 08. Juni 2012 von 19.00 bis 22.00 Uhr</b> <b>Samstag, 09. Juni 2012 von 19.00 bis 22.00 Uhr</b> <b>Sonntag, 10. Juni 2012 von 10.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Finalschießen der 8 Besten:</b>	<b>Sonntag, 10. Juni 2012 um 18.00 Uhr</b>
<b>Siegerehrungen:</b>	<b>Sonntag, 01. Juli 2012 ab 18.00 Uhr</b> <b>am Schützenhaus - Festzelt - in Löhlitz</b> <b>mit Unterhaltungsmusik, Eintritt frei</b>

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung Ihres Teams, entweder telefonisch oder auf dem Anmeldeformular (siehe Seite 2):

1. Stadtschützenmeister Franz Seubert, Tel. 09202/380 oder
2. Stadtschützenmeister Jürgen Spessert, Tel. 09204/228.

**Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!**

**Edmund Pirkelmann**  
1. Bürgermeister

**Franz Seubert**  
1. Stadtschützenmeister

# Anmeldung für das Bürgerschießen

**zurück bis spätestens 12. Juni 2012 an:**

**Herrn Franz Seubert      Köttweinsdorf 26      91344 Waischenfeld**

**Herrn Jürgen Spessert      Löhlitz 21a      91344 Waischenfeld**

**Absender:**

---



---

**Wir melden an:**

**Erste Gruppe (10 bis 16 Jahren)**

**Verein**       **Ortschaft**

.....  
Name der Mannschaft

.....  
Name der Mannschaft

**Zweite Gruppe (ab 16 Jahren)**

**Verein**       **Ortschaft**

.....  
Name der Mannschaft

.....  
Name der Mannschaft

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

## Der Bürgermeister informiert

### Radwegeinweihung am 29. April 2012

Das Fest zur Einweihung unseres Radweges zwischen Waischenfeld und Nankendorf war eine tolle Veranstaltung, zu deren Gelingen viele Helferinnen und Helfer erforderlich waren. So danke ich allen Mitgliedern der einzelnen Sparten des Sportvereins für den reibungslosen Ablauf der Bewirtung am Sonntag und auch am Montag. Danke auch allen, die Kaffee oder Kuchen gespendet haben. Für die musikalische Umrahmung haben der Musikverein Waischenfeld, die Burgmadla, Belcanto Vocale und am Montag die Blasmusik Waischenfeld gesorgt. Vielen Dank für die schönen Musikstücke. Nochmals ein besonderer Dank allen 16 Grundstückseigentümern, ohne die das Projekt nicht realisierbar gewesen wäre. Herzlichen Dank meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, hier besonders dem städtischen Bauhof, der während der Bauphase immer wieder aushelfen musste und an den Tagen vor dem Fest voll gefordert war. Der Pavillon an der Fahrradbrücke sowie die Verschönerungsmaßnahmen am Weg, wie z. B. die Steintribüne wurden vom Bauhof angefertigt. Letztendlich danke ich der gesamten Bevölkerung. Schön, dass viele das Fest unserer Radwegeinweihung besucht haben. Der Innenminister Herrmann war beeindruckt und begeistert von der tollen Atmosphäre und Volksfeststimmung.



## Aus dem Rathaus

### Öffnungszeiten

#### **Rathaus**

Mo., Di., Do., Fr. .... 08.00 bis 12.00 Uhr  
 Dienstag ..... 14.00 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch ..... geschlossen

### Öffnungszeiten des Recyclinghofes

#### **Während der Sommerzeit**

Dienstag ..... 18.00 bis 20.00 Uhr  
 Samstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr

### Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für Mitteilungsblatt Nr. 06  
**ist der 21.06.2012.**

### Ruhestörung durch Rasenmäher

Nach der Bundesimmissionsschutzverordnung sind ruhestörende Hausarbeiten ab 20.00 Uhr in Wohngebieten untersagt. Ebenso hat sich eine gewisse Akzeptanz gebildet, generell

derartige Arbeiten im Zeitraum 12.00 bis 14.00 Uhr, sowie ab 20.00 Uhr auf Grund der Ruhebedürfnisse unserer Bürger und der hier verweilenden Gäste zu unterlassen. An den Sonn- und Feiertagen sind ruhestörende Arbeiten gänzlich verboten. Darüber hinaus hat die Stadt Waischenfeld die Möglichkeit, eine Verordnung über ruhestörende Hausarbeiten zu erlassen. Bitte halten Sie die Betriebszeiten ein. Sie tragen damit zu einem rücksichtsvollen Miteinander innerhalb unserer Stadtgemeinde bei.

## **Freibad Waischenfeld**

Unser Freibad ist seit dem 16. Mai 2012 wieder geöffnet. In den ersten 2 Wochen nach der Freibaderöffnung können wieder Saison- und Zehnerkarten mit einer Ermäßigung von 10 % erworben werden.

## **Defibrillator in der Raiffeisenbank Waischenfeld**

Seit dem 07.05.2012 ist die Raiffeisenbank Waischenfeld, Vorstadt 19, mit einem automatischen externen Defibrillator ausgestattet. Dieser befindet sich im Eingangsbereich der Bank und ist 24 Stunden am Tag für alle Bürgerinnen und Bürger im Notfall verfügbar. Der automatische externe Defibrillator ist ein medizinisches Gerät zur Behandlung des plötzlichen Herzstillstandes durch Abgabe von Stromstößen. Der plötzliche Herzstillstand ist ein Zustand, in dem das Herz plötzlich aufhört, effektiv zu pumpen aufgrund einer Störung des elektrischen Systems des Herzens. Der plötzliche Stillstand kündigt sich nicht an und passiert urplötzlich. Das Überleben der Personen mit einem plötzlichen Herzstillstand hängt von der sofortigen Herz-Lungen-Wiederbelebung ab. Die Verwendung eines externen Defibrillators innerhalb der ersten Minuten nach dem Zusammenbruch erhöht die Überlebenschancen des Patienten drastisch. Ein Herzanfall und ein plötzlicher Herzstillstand sind nicht dasselbe, obwohl ein Herzanfall zu einem plötzlichen Herzstillstand führen kann. Sie können nun im Bedarfsfall als Laie bei einer solchen unverhofften Situation - noch bevor Arzt oder Rettungseinheit vor Ort sind - Hilfe leisten. Das Gerät gibt die Handhabung elektronisch vor. Wir danken der örtlichen Raiffeisenbank für die Bereitstellung dieses Defibrillators, der im Notfall Leben retten kann!

## **Problemmülltermine**

**am Samstag, 21.07.2012**

8.00 - 8.30 Uhr Nankendorf, Feuerwehrhaus

**am Samstag, 21.07.2012**

9.00 - 10.00 Uhr Waischenfeld, Wendeplatz Fischergasse

## **Informationsveranstaltung Natura 2000-Gebiete**

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg lädt gemeinsam mit der Regierung von Oberfranken ein zu einer Natura 2000-Informationsveranstaltung am

**Dienstag, 03. Juli 2012 im Bürgerhaus Streitberg**

(Am Bürgerhaus 4, 91346 Wiesenttal-Streitberg)

**Beginn: 19:30 Uhr**

Gegenstand der Veranstaltung sind die

Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiete

„Wiesenttal mit Seitentälern“ und „Ehrenbürg und Katzenköpfe“,

sowie die sie überlagernden Vogelschutzgebiete

„Felsen- u. Hangwälder in der Fränkischen Schweiz“ und

„Regnitz- u. Unteres Wiesenttal“.

Diese Gebiete umfassen weite Bereiche der Fränkischen Schweiz zwischen Forchheim im Westen, Pegnitz im Osten, Hollfeld im Norden und Gräfenberg im Süden (s. Kartenbeilage). Sie sind Teil des europaweiten Biotopverbundsystems „Natura 2000“, das sich in den einzelnen EU- Mitgliedsstaaten

aus landestypischen, besonders wertvollen Naturräumen zusammensetzt. Um diese auf Dauer in einem guten Zustand zu erhalten, müssen Pflege- und Entwicklungskonzepte, sogenannte Managementpläne, für die Gebiete erarbeitet werden.

Die hierzu notwendigen Außenaufnahmen sind, heuer beginnend, für die kommenden Jahre vorgesehen. Im Rahmen der Veranstaltung werden Vertreter der Forst- und der Umweltverwaltung anhand von Kurzvorträgen das Projekt „Natura 2000“, die Besonderheiten der genannten FFH- und Vogelschutzgebiete sowie den Ablauf der Managementplanung vorstellen. Weitere Auskünfte beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg -Außenstelle Scheßlitz- (Hr. Färber Tel. 09542 / 77 33 132).



## **Kindereinträge im Reisepass der Eltern ab dem 26. Juni 2012 ungültig**

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im deutschen Passrecht eine wichtige Änderung:

Ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. Das Bundesinnenministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

### **Hintergrundinformationen:**

Die Änderung ergibt sich unmittelbar aus der Verordnung (EG) Nr. 444/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 28. Mai 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2252/2004 des Rates über Normen für Sicherheitsmerkmale und biometrische Daten in von den Mitgliedsstaaten ausgestellten Pässen und Reisedokumenten (EU-Passverordnung). Hintergrund ist das in der EU-Passverordnung aus Sicherheitsgründen verankerte Prinzip „eine Person - ein Pass“, das EU-weit bis zum 26. Juni 2012 umzusetzen ist und von der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) empfohlen wird. Aufgrund der zehnjährigen Gültigkeitsdauer von Reisepässen können sich Dokumente mit (ab dem 26. Juni 2012 ungültigem) Kindereintrag aber noch bis Ende Oktober 2017 in Umlauf befinden. Insofern wird empfohlen, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei der zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und ggf. - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung. **Dies gilt auch für Reisen innerhalb der Europäischen Union bzw. für den sogen. „Schengen-Raum“. Auch wenn in diesem Gebiet die Grenzkontrollen ausgesetzt sind, entbindet dies die Reisenden nicht von der Pflicht ein gültiges Dokument mitzuführen.**



der Landkreis Bayreuth  
Vielfalt & Visionen

## Problemmüllsammmlung mit dem Umweltmobil



Schadstoffhaltige Abfälle (Problemmüll) dürfen **n i c h t** mit dem Hausmüll oder über die Kanalisation „entsorgt“ werden. In haushaltsüblichen Mengen können Problemabfälle beim Umweltmobil abgegeben werden, welches im Laufe des Jahres in allen Gemeinden des Landkreises Bayreuth Station macht. Größere Mengen privater, landwirtschaftlicher oder gewerblicher Problemabfälle sind über zugelassene Entsorgungsfachbetriebe zu entsorgen.

Das wird beim Umweltmobil angenommen	Das gehört <b>n i c h t</b> zum Umweltmobil (Anschriften von Abgabestellen siehe Broschüre „trend!“)
<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Ölhaltige Abfälle</b>, z. B. Ölschlämme, mineralöhlhaltige Fette, tropfende verbrauchte Öl- u. Chemikalienbinder, Ölfilter, ölverschmutzte Gebinde bis max. 35 l; Altöl bis max. 10 l;  <input checked="" type="checkbox"/> Altöl sollte man besser an die Verkaufsstellen zurückgeben, da diese zur Rücknahme verpflichtet sind.</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen</b>, z. B. Benzin, Spiritus, Kaltreiniger, Kleber, Abbeizmittel, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit;</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste</b> aus dem Hobbybereich, z. B. Fotochemikalien;</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Desinfektionsmittel und Haushaltsreiniger;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Flüssige Farben und Lacke;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Batterien</b> (z. B. Kfz-Batterien, Knopfzellen-Batterien, Akkus und sonstige Batterien);  <input checked="" type="checkbox"/> Haushaltsbatterien müssen auch von den Verkaufsstellen zurückgenommen werden, für Kfz-Batterien gilt eine Pfandregelung.</li> <li><input type="checkbox"/> <b>PCB-haltige Kleinkondensatoren;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Spraydosen mit Restinhalt;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Quecksilber</b> (z. B. in Schaltern, Thermometern), <b>Blei- und Zinnreste;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen;</b></li> <li><input type="checkbox"/> Mit <b>Gefahrensymbolen</b> gekennzeichnete Behälter mit Inhalt;</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Behältnisse mit unbekanntem Inhalt;</b></li> <li><input type="checkbox"/> <b>Medikamente;</b> <input checked="" type="checkbox"/> Medikamente (außer Zytostatika) können auch über die Restmülltonne entsorgt werden.</li> <li><input type="checkbox"/> <b>PUR-Montageschaumdosen</b> enthalten schädliche Rückstände und dürfen nicht zum Restmüll oder zur Weißblechsammmlung gegeben werden. <input checked="" type="checkbox"/> Abgabemöglichkeiten bestehen nicht nur beim Umweltmobil, sondern auch in den Recyclinghöfen und den Verkaufsstellen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> <b>Eingetrocknete Farben und Lacke</b> → Restmülltonne, wenn vollständig entwässert oder in geeigneter Weise gebunden (z.B. mit Sägespänen)</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Farbbehälter, die sauber sind oder nur geringe eingetrocknete Farbreste enthalten</b>, sind Wertstoffe: - Leergebinde aus Kunststoff → Recyclinghof - Leergebinde aus Weißblech → Recyclinghof / Weißblechcontainer</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Leere Spraydosen</b> → Recyclinghof oder Weißblechcontainer</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Feuerlöscher</b> → Fachhandel, Hersteller</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Elektroaltgeräte</b> → Kostenlose Abholung nach Anmeldung beim Landratsamt oder Abgabe bei einer Sammelstelle.</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Autoreifen</b> → Schrott-, Reifenhandel, Recyclingbetrieb</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Kosmetika</b> → Restmülltonne</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper</b> → Polizei</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Asbesthaltige Abfälle</b> → Reststoffdeponie Heinersgrund</li> <li><input type="checkbox"/> <b>Tierkadaver</b> müssen über den Zweckverband Tierkörperbeseitigung Nordbayern beseitigt werden.</li> </ul>

## Wichtige Hinweise

- Die Anlieferung am Umweltmobil ist nur zu den offiziellen Standzeiten gestattet. Unkontrollierte Ablagerungen können Mensch und Umwelt schädigen (z. B. durch auslaufendes Öl, Batteriesäure usw.) und sie verzögern die Sammelaktion.
- Belassen Sie Problemabfälle in der Originalverpackung! Wenn diese nicht mehr existiert, beschriften Sie die Ersatzverpackung eindeutig!
- Verwenden Sie zum Aufbewahren von Problemabfällen keine Lebensmittelverpackungen!
- Kippen Sie nie unterschiedliche Stoffe zusammen!
- Übergeben Sie die Problemabfälle nur direkt dem Fachpersonal des Umweltmobils!
- Flüssige Abfälle werden nur in geschlossenen und dichten Behältnissen bis max. 25 Liter angenommen. Das Umfüllen von Abfällen ist im Umweltmobil nicht gestattet, Gebinde können daher den Anlieferern nicht zurückgegeben werden.
- Bitte halten Sie die Standorte für das Umweltmobil frei.

**Weitere Informationen: Landratsamt Bayreuth, Werner Hübner, Tel. 0921-728-287**

## **Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg**

### **Erfassung des „High-Nature-Value-Farmland-Indikators“ im Gemeindegebiet der Stadt Waischenfeld**

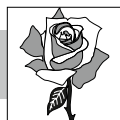
Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) hat den Auftrag, einen „High Nature-Value Farmland-Indikator“ (HNV) zu ermitteln, dessen Erfassung die Europäische Union im Zusammenhang mit der Evaluierung der Europäischen Agrarpolitik vorschreibt. Rechtsgrundlage hierfür ist die Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 des Rates vom 20. September 2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Der HNV-Indikator ist ein Flächenindikator, der nicht insgesamt, sondern auf Probeflächen erfasst wird. Die Werte der einzelnen Bundesländer werden dann vom Bundesamt für Naturschutz in Bonn zu einem Index-Wert (%-Anteil der landwirtschaftlichen Nutzfläche Deutschlands) hochgerechnet. Dazu wurden vom Statistischen Bundesamt bundesweit 873 Probeflächen von jeweils 1 Quadratkilometer gezogen. Eine der zu erfassenden Probeflächen für Bayern liegt im Gemeindegebiet der Stadt Waischenfeld. Die Lage des Probequadranten kann auf nachfolgender Karte entnommen werden.



Zur Ermittlung des Indikators müssen „naturschutzfachlich hochwertige landwirtschaftliche Nutzflächen“ auf diesen Probeflächen erfasst werden. Hierzu zählen im wesentlichen gesetzlich geschützte Biotop, biotopkartierte Flächen, Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie der EU sowie artenreiches Grünland, das nach einer Kennartenliste charakteristischer Pflanzen bestimmt wird. Die erhobenen Daten werden weder für Planungen noch für Mitteilungen an andere Stellen genutzt. Sie können auch flächendeckende Kartierungen wie z.B. die Bayerische Biotopkartierung nicht ersetzen. Da der Indikator von den Probeflächen für ganz Bayern hochgerechnet wird, hat die Erfassung der einzelnen Flächen für die Eigentümer oder Nutzer keine weiteren Auswirkungen. Zur pflichtgemäßen Fortschreibung des Indikators sind Wiederholungsdurchgänge im Abstand von vier Jahren vorgesehen.

Die Kartierung der HNV-Flächen auf dem Quadranten im Gemeindegebiet wird im Auftrag des LfU von einem Fachbüro durchgeführt. Sie wird voraussichtlich bis Ende Juni abgeschlossen.



## **Wir gratulieren**

### **Zum Geburtstag**

05.06.	Deller Herbert, Gösseldorf 8	74 Jahre
05.06.	Marsching Erwin, Breitenlesau Am First 1	71 Jahre
09.06.	Teufel Berta, Breitenlesau 42	79 Jahre
10.06.	Schmitt Johann, Hannberg 16	72 Jahre
10.06.	Düngfelder Felix, Breitenlesau 57	70 Jahre
11.06.	Polster Peter, Langenloh 8	82 Jahre
12.06.	Krug Marianna, Breitenlesau 1	86 Jahre
13.06.	Stenglein Frieda, Breitenlesau 32	79 Jahre
13.06.	Steinhäuffer Babette, Harletzsteiner Weg 2	71 Jahre
15.06.	Gebhardt Anna, Gösseldorf 18	91 Jahre
16.06.	Höfknecht Aloisia, Kaulberg 2	84 Jahre
16.06.	Schroll Anna, Vorstadt 6	78 Jahre
16.06.	Bäuerlein Georg, Breitenlesau 5	74 Jahre
17.06.	Düngfelder Franz, Siegritzberg 9	83 Jahre
17.06.	Redel Andreas, Eichenbirkg 3	75 Jahre
21.06.	Zeilmann Katharina, Seelig 16	83 Jahre
22.06.	Dormann Hedwig, Gösseldorf 12	87 Jahre
25.06.	Distler Anna, Breitenlesau 21	80 Jahre
29.06.	Dormann Kaspar, Köttweinsdorf 19	72 Jahre
29.06.	Rudrof Anny, Zeubacher Str. 38	71 Jahre



## **Standesamtliche Nachrichten**

### **Geburten**

#### **Am 25.04.2012**

Johannes Hartung, Sohn von Eva Maria Hartung und Martin Hubert, Hauptstr. 13

### **Sterbefälle**

#### **Am 27.04.2012**

Marcel Jahn, Siegritzberg 29

#### **Am 14.05.2012**

Johann Herlitz, Zeubacher Straße 26

## **Wissenswertes**

### **Informatives vom BRK-Blutspendedienst**

**Mittwoch, den 06. Juni 2012, 16.30 - 20.00 Uhr**

**Waischenfeld, Volksschule, Bischof-Nausea-Platz 5**

**Der Blutspendedienst weist darauf hin!**

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).



weil wir das Aroma der Gerechtigkeit nicht missen möchten.  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)



## Sie suchen einen Ausbildungsplatz?

Die Berufsfachschulen „St. Kunigund“ Vierzehnheiligen bilden ab September 2012 wieder aus zum/zur:

- **Staatlich geprüften Hauswirtschaftshelfer/in bzw. Hauswirtschafter/in**  
Dauer: 2 bzw. 3 Jahre,  
Aufnahmebedingung: erfüllte Schulpflicht
- **Staatlich geprüften Kinderpfleger/in**  
Dauer: 2 Jahre,  
Aufnahmebedingung: mind. Hauptschulabschluss
- **Neu: Staatlich geprüften Pflegefachhelfer/in (Altenpflege)**  
Dauer: 1 Jahr,  
Aufnahmebedingungen: mind. Hauptschulabschluss, mind. 17 Jahre (Ausnahme möglich)

Wohnen in unserem Internat ist auch möglich!

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 09571/95350

info@berufsfachschulen-vierzehnheiligen.de

www.berufsfachschulen-vierzehnheiligen.de

oder Bewerbung direkt an:

**Berufsfachschulen „St. Kunigund“**

**Vierzehnheiligen 12**

**96231 Bad Staffelstein**

## Regionale Entwicklung Rund um die Neubürg - Fränkische Schweiz e.V.

### Rückblick auf die 6. Regionalschau in Eckersdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Gewerbetreibenden,

die 6. Regionalschau in Eckersdorf ist vorüber, sie war ein toller Erfolg! Und genau dies ist Ihnen allen zu verdanken! Den Bürgern aus der Region rund um die Neubürg, dass sie sich für das Angebot ihrer Heimatregion interessiert und vorbei geschaut haben und den Gewerbetreibenden aus der Region, die ihre breite Produktpalette und ihre große Leistungsfähigkeit präsentiert haben. Dank auch an das Orga-Team der Gemeinde Eckersdorf und die vielen Helfer im Arbeitskreis, die auch aus anderen Gemeinden stammen. An dem allen zusammen erkennt man: es ist eine tolle Region in der wir leben, wie haben viel zu bieten und wir sind - wenn wir zusammenarbeiten - eine starke Gemeinschaft!

Nach unseren Hochrechnungen haben rund 12.000 Besucher die Regionalschau besucht. Viele waren dabei sicher auch aus der Stadt Bayreuth. Die Besucher haben eine Vielzahl von

Anbietern und Angeboten bestaunen können. Aber auch die zwölf Gemeinden der Region rund um die Neubürg konnten sich gut präsentieren. Gemeinden, Gewerbe, Landschaft, Produkte - wichtig ist, dass jeder erkennt, welche wahren Schätze direkt vor unserer Haustüre liegen. Die Regionalschau war wieder einmal ein tolles Schaufenster der Region. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Herzliche Grüße aus der Geschäftsstelle in Mistelgau und nochmals ein großer Dank an alle, die dies möglich gemacht haben!

Alexander Popp und Claudia Schilling

### Veranstaltungsvorschau:

Schon mal vormerken - **Großer Jubiläums-Thermenmarkt am 3. Juni an der Therme Obersees** mit vielen regionalen Spezialitäten und tollen, bunten Rahmenprogramm für Jung und Alt! Große Verlosung zugunsten der Kulturscheune in Obersees. Infos unter: [www.derregionalladen.de](http://www.derregionalladen.de)

## Informationen aus dem Regionalmanagement Stadt und Landkreis Bayreuth

### Eröffnung des Bayreuther Radel- und Freizeitings

Am Freitag, 29. Juni 2012 ist es endlich soweit: Der Bayreuther Radel- und Freizeitring wird eingeweiht. Auf insgesamt 104 km können Radler die Stadt Bayreuth und ihr engstes Umland erkunden. Die Strecken im Stadtgebiet führen Sie an den touristischen Highlights Bayreuths vorbei; auf den Wegen, die im engsten Umkreis der Stadt liegen, gelangen Sie zu einigen der Sehenswürdigkeiten und Schönheiten im Landkreis. Zur Eröffnung laden Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe und Landrat Hermann Hübner. Gemeinsam können Interessenten dann einen Teil des Radelrings – von Bayreuth nach Cottenbach radeln (ca. 5 km) – und werden dort vom 1. Bürgermeister der Gemeinde Heinersreuth Hans Dötsch, empfangen. Interessierte sind ganz herzlich eingeladen mitzuradeln!

Treffpunkt ist um 14:00 an der Bürgerreuth. Nach dem offiziellen Teil besteht zudem die Möglichkeit, mit einem Radtourenleiter die Schleife zu Ende zu radeln:

über Heinersreuth zurück nach Bayreuth (ca. 16 km) oder die gesamte Strecke des Radelrings (ca. 50 km).

ACHTUNG: Bei Regen fällt die Eröffnung aus!

Ab Juli können Sie weitere Informationen (Streckenverläufe, Beschreibungen) auf den Internetseiten der Region Bayreuth einsehen und herunterladen. Infoflyer sind dann in den Bayreuther Umlandgemeinden, im Landratsamt Bayreuth sowie im Rathaus der Stadt Bayreuth erhältlich. Eine ausführliche Karte ist bei der Touristinfo Bayreuth, Opernstraße 22 erhältlich.

### Endspurt für die Klimaschutzkampagne „Frei von CO2 - Ich bin dabei!“

#### - bis Juli können Sie mitmachen.

Sind Sie Klimaschützer oder wollen es werden? Dann sagen Sie es uns! Wir unterstützen Ihre Klimaschutzaktivitäten mit einem individuellen Klimapäckchen. Das Klimapäckchen ist gefüllt mit Informationen, rund 50 Klimagutscheinen und einem kleinen Geschenk. Außerdem nehmen Sie am Gewinnspiel von „Frei von CO2 - Ich bin dabei!“ teil. Mitmachen lohnt sich für Sie und für das Klima!

Wenn Sie z.B. auf die Vermeidung von Stand By Betrieb achten, beim Einkauf regionale Produkte bevorzugen, mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln reisen..., dann leisten Sie schon einen großen Beitrag zum Klimaschutz. Was Sie sonst noch tun können sowie die Möglichkeiten zur Teilnahme finden Sie unter: [www.region-bayreuth.de](http://www.region-bayreuth.de)

## Unterwegs in der Region Bayreuth...

Die VGN-Freizeitlinien der „Bier-, Brotzeit- und Burgen-Express“ und der „Brauereien-Wander-Express“ bringen Sie umweltfreundlich ans Ziel.

Romantische, unverbaute Täler, mächtige Burgen und Schlösser sowie Brauereien im Weltrekordformat. Viele Adelsgeschlechter haben die zwei Seitentäler der Wiesent, das Leinleiter- und das Aufseßtal, kulturell geprägt und ihre Spuren hinterlassen. Etwas ab von den großen Touristenrouten der Fränkischen Schweiz haben sich die beiden Täler viel von ihrer Ursprünglichkeit und Romantik bewahrt. Typisch fränkische Ortschaften mit 9 Brauereien können Sie auf drei Brauereiwanderungen genießen.

Mit dem „Bier-, Brotzeit- und Burgen-Express“ (Linie 343) oder dem „Brauereien-Wander-Express“ (Linie 221) können Sie gemütlich wandern und in Verbindung mit dem VGN Angebot Teile der Strecke mit dem Nahverkehr absolvieren.

„Da lässt sich das Herz der Fränkischen Schweiz auf direktem Wege erkunden“, erklärt Landrat Hermann Hübner. „Da die Freizeitlinien voll auf die An- bzw. Abfahrtszeiten des Regionalexpresses in Neuhaus abgestimmt sind, wurde hier eine attraktive Nahverkehrsbeziehung für die einheimische Bevölkerung und die Tagesausflügler aus dem gesamten VGN-Gebiet geschaffen“, so der Bayreuther Landrat weiter.

Details und Beschreibungen zu den genannten und weiteren Linien in der fränkischen Schweiz finden sich unter: [www.vgn.de/freizeitlinien](http://www.vgn.de/freizeitlinien)

## Hinweis auf das Kooperationsprojekt:

Das inklusive Theaterfestival „Wundersam Anders“ - unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe - lädt zu einem kreativen Mitmachtag für die ganze Familie ein. Höhepunkt ist das Musical „Glüwi - ein wundersamer Haufen“ <http://gluwi.info> das, wie auch große Teile des Rahmenprogramms, von und mit gehandicapten Menschen durchgeführt wird.

KULTURFONDS BAYREUTH  
OBERFRÄNKISCHER STIFTUNG

**WUNDERSAM  
ZANDE RAS**

KREATIV- UND MITMACHTAG  
SPIEL & SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

**10. JUNI 2012**  
EVANGELISCHES GEMEINDEHAUS  
RICHARD-WAGNER-STRASSE 23, 95444 BAYREUTH  
VON 11.00 - 18.00 UHR

MIT MUSICAL "GLÜWI"  
KINDER BIS 6 JAHRE FREI, KINDER 2,-€, ERWACHSENE 4,-€, FAMILIEN 6,-€

KREATIV- UND MITMACHTAG  
EINTRITT FREI  
Eintritt nur für Musical

KURIER  
Besser sieht dies

Kartenverkauf in Bayreuth:  
Kurier-Shop, Theaterkasse, Kirchenrock

freigart  
Bayreuth

## Land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherungsträger Franken und Oberbayern

### Die Land- und forstwirtschaftliche Krankenkasse Franken und Oberbayern informiert:

#### Gesundheit, Männer

Die Aktionswoche Männergesundheit ist vorbei - geblieben ist die Dringlichkeit, selbst Verantwortung für die eigenen Gesundheit zu übernehmen. Die LKK Franken und Oberbayern ruft deshalb noch einmal alle Männer auf, jetzt sofort damit zu beginnen, ihre Gesundheit aktiv selbst in die Hand zu nehmen. Nutzen Sie die kostenlosen Früherkennungs- beziehungsweise Vorsorgeuntersuchungsangebote bei Ihrem Arzt sowie die vielen Möglichkeiten durch Maßnahmen zur Primärprävention gesundheitlichen Gefährdungen vorzubeugen!

#### Vorsorge hilft - jedem Einzelnen!

Früherkennungs- und Vorsorgeuntersuchungen helfen, schwere Krankheiten wie zum Beispiel Krebs rechtzeitig zu erkennen. Die Chancen auf eine Heilung steigen damit erheblich. Etwa jeder fünfte Mann hat diese Chance bereits für sich erkannt und nutzt einmal pro Jahr die kostenlose Möglichkeit zum Gesundheits-Check. Handeln auch Sie verantwortungsvoll und ersparen Sie sich so unter Umständen unnötige Schmerzen und Leid. Welche Untersuchungen für wen geeignet sind, das hängt vom Alter ab. Eine Übersicht über die verschiedenen Möglichkeiten sowie ein weiterer ausführlicher Beitrag zu dem wichtigen Thema steht auf der Homepage der LSV-Träger Franken und Oberbayern unter [http://www.lsv.de/fob/08service/service03/service037/heft2012\\_01.pdf](http://www.lsv.de/fob/08service/service03/service037/heft2012_01.pdf) (LSV kompakt, aktuelle Ausgabe, Seite 14).

#### Vorsorge spart Geld - jedem Einzelnen!

Ob Sie am Vorsorgeangebot der gesetzlichen Krankenkassen teilnehmen, ist eine persönliche Entscheidung. Männer, die ab dem 1. April 1962 und später geboren sind, sollten aber auch ihren Geldbeutel bei dieser Entscheidung nicht außer acht lassen. Denn wer aus dieser Personengruppe im Krankheitsfall nicht auch mehr als nötig Zuzahlungen leisten möchte, der sollte unbedingt zur Vorsorgeuntersuchung beziehungsweise zumindest zum ärztlichen Beratungsgespräch gehen, um sich über die Krebsfrüherkennungsuntersuchungen aufklären zu lassen. Als Nachweis erhalten die Versicherten einen sogenannten Präventionspass. Wichtig: Wer diese Beratung nicht in Anspruch nimmt, oder wer den Präventionspass nicht vorlegen kann, muss im Falle einer Krebserkrankung zwei statt sonst einem Prozent seiner jährlichen Bruttoeinnahmen zu den anfallenden Krankheitskosten zuzahlen.

Männer, die vor dem 1. April 1962 geboren wurden, sind von dieser Beratungspflicht und den damit verbundenen Regelungen bei Nichteinhaltung ausgenommen.

#### Vorsorge spart Geld - der Gemeinschaft!

Niemand möchte mehr für seine Krankenversicherung zahlen als er ohnehin schon tut. Alleine schon aus diesem Kostengedanken heraus ist es sinnvoll, Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen wahrzunehmen. Denn Vorsorgemaßnahmen sind in der Regel billiger als die Behandlung von schwersten Krankheiten im fortgeschrittenen Stadium. Der Versicherungsgemeinschaft bleiben so erhebliche Kosten erspart - dem Einzelnen unter Umständen viel Leid, Schmerzen und Sorgen.

#### Für einen gesunden Lebensstil - der Krankheit Beine machen!

Unsere Gesellschaft verlangt dem Menschen enorm viel ab. Krankheiten wie Burn-Out kannte vor 20 Jahren kaum jemand, heute weiß jeder um die ständig steigende Zahl und die Gefahr dieser und weiterer psychischen Erkrankungen. Nahezu untrennbar verbunden mit den Begriffen Herzinfarkt und Schlaganfall ist das Thema Stress, Überlastung, vielleicht auch die falsche Ernährung, mangelnde sportliche Bewe-

gung oder zu hoher Alkohol- und Zigarettenkonsum. Diabetes ist die Volkskrankheit schlechthin geworden. Auch hier liegen viele Gründe in der Fehlernährung von Kindesbeinen an. Mit unserem Lebensstil richten wir unsere Gesundheit selbst zugrunde! Doch all diese Faktoren sind kein unsauweiches Schicksal! Jeder hat es selbst in der Hand, sofort damit zu beginnen, seinen Lebensstil zu hinterfragen und Maßnahmen zu ergreifen, um Fehlentwicklungen zu korrigieren. Das Angebot der gesetzlichen Krankenkassen zur Primärprävention hilft dabei. Unter [www.fob.lsv.de](http://www.fob.lsv.de) im Bereich Primärpräventionsangebote der LKK ist eine Übersicht möglicher Maßnahmen in allen Primärpräventionsfeldern. Es gibt Wege aus der Stressfalle genauso wie es Wege aus der Sucht gibt und Maßnahmen zur Reduzierung von Übergewicht oder zur Stärkung von Herz und Kreislauf. Die LKK Franken und Oberbayern rät: Informieren Sie sich jetzt und beginnen Sie sofort mit ihrem neuen, gesunden Leben.

LSV-Träger Franken und Oberbayern

Öffentlichkeitsarbeit

## **NEU: High School Aufenthalt in der Südsee**

### **und 3-monatige Aufenthalte in Kanada**

Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.

#### **High School Aufenthalt auf den Cook Islands (neu ab Sommer 2012)**

Neben dem Wahlprogramm in Kanada, Australien oder Neuseeland bietet TREFF ab diesem Sommer die Möglichkeit, einen Schulaufenthalt auf den **Cook Islands in der Südsee** zu verbringen. Die Cook Islands sind ein unabhängiger Inselstaat im Südpazifik, mit sehr engen Bindungen an Neuseeland. In diesem, größtenteils von Korallenriffen umgebenen, tropischen Paradies findet man türkisblaue Lagunen und schneeweiße Sandstrände, unzählige Kokospalmen und ganzjährig warme Temperaturen.

**TREFF ist der einzige Anbieter, der High School Aufenthalte in der Südsee anbietet.**

#### **High School Kanada und Neuseeland - Bewerbung für Sommer 2012 noch möglich**

Wer ab Sommer 2012 in **Kanada** oder **Neuseeland** zur Schule gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich bei TREFF für einen High School Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. In Kanada bietet TREFF ab Sommer auch **3-monatige Aufenthalte** an. Auf der Website [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de) kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen.

**Kostenloses Informationsmaterial** zu den Schulaufenthalten in den **USA**, in **Kanada**, **Australien**, **Neuseeland** und **Cook Islands** sowie zu **Sprachreisen für Schüler und Erwachsene weltweit** erhalten Sie bei:

**TREFF - International Education e.V.**, Negelerstraße 25, 72764 Reutlingen, Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9, E-Mail: [info@treff-sprachreisen.de](mailto:info@treff-sprachreisen.de), [www.treff-sprachreisen.de](http://www.treff-sprachreisen.de)

## **Lust auf Besuch? Kolumbianische Schüler suchen Gastfamilien!**

Die Schüler der Schweizer Schule Bogota/ Kolumbien wollen sich ab September 2012 unser Land genauer anschauen. Dazu suchen wir Familien, die neugierig und offen sind, einen latein-

amerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potentiell „kolumbianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 01. September 2012 bis zum 16. Dezember 2012. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch im Oktober 2013 teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-222 14 02, e-mail: [ute.borger@humboldtteam.de](mailto:ute.borger@humboldtteam.de).

## **KJR-Sommerprogramm 2012**

### **Vortrag „Sicherheit im Internet“**

Möchten Sie Ihr Kind sicher im Umgang mit dem Internet unterstützen? Und viele nützliche Informationen über Gebrauch und Risiken des Webs erhalten? Dann ist unser Internetkurs genau das Richtige für Sie!

Am **Freitag, 22.Juni** findet in Eckersdorf ein Elternvortrag rund um das Thema „Sicherheit im Internet“ statt.

### **Internetkurs in Eckersdorf**

Facebook, Schüler CC und Twitter

Wir machen euch in diesem Bereich noch fitter!

Hotmail, GMX und web.de

E-Mail-Adressen tun nicht weh!

Willst du vieles rund ums Internet wissen,

dann sei gerissen und hab Plan,

melde dich beim KJR an!

Am **Samstag, 23. Juni** veranstaltet der KJR für Kinder von 10 - 13 Jahren in Eckersdorf einen Internetkurs. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

### **„Renn, Rudi, renn!“**

Der Kreisjugendring Bayreuth veranstaltet am **Samstag, 30. Juni** eine **Tagesfahrt für junge Familien** nach **Rothenburg o.d. Tauber und Feuchtwangen**, mit dem Besuch des Stückes „**Rennschwein Rudi Rüssel**“ im Rahmen der Kreuzgangspiele.

Kosten: 8 EUR Kinder, 15 EUR Erw.

für Busfahrt, Stadtführung, Stadtrallye und Theaterkarten.

### **Nach Schweden**

geht die diesjährige Freizeitfahrt vom **So. 5. August - Sa. 11. August**.

Die Fahrt geht ins schöne Stockholm und dann weiter nach Kalmar und Öland, der Sonneninsel Schwedens.

Es wird in schwedischen Vandrarhems übernachtet, die ähnlich sind wie Jugendherbergen, mit einem gehobeneren Standard.

Neugierig geworden?

Kosten: 369,00 Euro für Bus und Fähre, Frühstück und Eintrittsgelder

Alter: 14 - 19 J.

### **Bella Italia...!**

heißt es vom **Sa. 11. bis Sa. 18. August** bei der **Freizeitfahrt nach Südtirol**.

Ein Tagesausflug zum Gardasee, Bummeln und Shoppen in Bozen und Meran und ein Besuch bei „Ötzi“ im Archäologischen Museum in Bozen gehören ebenso dazu wie Spiel und Sport oder Baden.

Kosten: 280,00 EUR für Busfahrt, Vollpension, und Eintrittsgelder (bzw. **EUR 349,00** für Teilnehmer, die nicht aus dem Landkreis Bayreuth kommen)

Alter: 12 - 16 J.



**Sommerfreizeit**

Sommer, Sonne, gute Laune, Spiel und Spaß sind angesagt, bei der **Sommerfreizeit** für Mädchen und Jungen in der **Jugendstätte Haidenaab** vom **So. 19. - Fr. 24. August**.

Euch erwarten spannende Tage mit vielen Aktionen rund um Ausflüge, Spiele, Sport, Lagerfeuer uvm.. Langeweile wird da nicht aufkommen!

Kosten: 130 EUR für Unterbringung, Verpflegung und Eintrittsgelder.

Alter: 9 - 11 Jahre

**Lust auf Klettern??**

Zu einem **Erlebnistag im Kletterwald Pottenstein** sind alle Kinder von 10 - 14 Jahren am **Donnerstag, 6. September** eingeladen.

Im Kletterwald können alle testen, wie viel Mut sie eigentlich haben!

Im Preis von 12 EUR ist der Eintritt im Klettergarten und drei Fahrten für die Sommerrodelbahn enthalten.

**Ferienpässe****- Endlich Ferien -**

Pünktlich zum Ferienbeginn sind die **Ferienpässe**, die zum freien oder verbilligten Eintritt berechtigen, bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen gegen einen Unkostenbeitrag von 0,50 EUR erhältlich.

Außerdem ist das **KJR Spielmobil** während der Ferien wieder in den Gemeinden unterwegs!

**Nähere Infos zu den Veranstaltungen bei der Kreisjugendring-Geschäftsstelle, Markgrafallee 5,95448 Bayreuth, Tel. 0921/728-198, Fax 0921/728-88-198, E-Mail: kreisjugendring@ira-bt.bayern.de**

**Internet: www.kjr-bayreuth.de**

**Städt. Tourist-Information****Öffnungszeiten****15. April bis 15. Oktober**

Mo., Di., Do., Fr. ....9.00 - 12.00 Uhr  
 ..... 13.00 - 16.00 Uhr  
 Mittwoch .....9.00 - 12.00 Uhr  
 Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon:..... 09202/9601-17

Fax:..... 09202/9601-29

E-Mail:..... tourist-info@waischenfeld.bayern.de

## **Gelungene Eröffnungsveranstaltung der neuen Elektrofahrzeug-Region Fränkische Schweiz**

Die Elektrofahrzeug-Region Fränkische Schweiz wurde am Sonntag 06.05.2012 gemeinsam mit den Landräten aus Bamberg, Bayreuth und Forchheim in Ebermannstadt eröffnet. Zwar zeigte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite, die Sternfahrten wurden aber trotz Regens alle durchgeführt: Ab Egloffstein (Landkreis Forchheim) fuhr Bürgermeister Stefan Förtsch mit insgesamt 16 Teilnehmern los, von Heiligenstadt (Landkreis Bamberg) kamen mit Bürgermeister Helmut Krämer sieben Radler und aus dem Landkreis Bayreuth war die Pottensteiner Delegation unter Führung von Landrat Hermann Hübner und Bürgermeister Stefan Frühbeißer ebenfalls mit sieben Personen gestartet.

Reichlich Gelegenheit zum Ausprobieren der neuen Elektrofahräder gab es dann für alle Besucher der Veranstaltung den gesamten Nachmittag auf dem Marktplatz in Ebermannstadt, von wo aus auch ein kleiner Rundkurs für eine Testfahrt ausgeschrieben war. Das Interesse daran war sehr groß und so dass die Veranstaltung sogar noch bis 18.30 Uhr verlängert wurde! Vor Ort präsentierten sich die Tourismuszentrale Fränkische Schweiz und die Firma Movelo, deren Verleihsystem in der Region mit insgesamt 30 Radverleih- und Akkustationen und 43 E-Bikes genutzt wird.

Mit den Elektrofahrädern wird ein ganz neues Naturerlebnis möglich und eine längere Distanz oder ein längere Steigung wird fast zum Kinderspiel. Das Angebot richtet sich nicht nur an Gäste der Region, sondern auch an die Einwohner der Fränkischen Schweiz! Der eingebaute Elektromotor unterstützt die eigene Tretleistung je nach Zuschaltung mit 50 %, 100% oder 150% Schub. Über die Anzeige werden auch der Akkuzustand, Geschwindigkeit und die zurückgelegten Kilometer abgelesen. Zwischen 40 und 60 Kilometer Reichweite mit einer Akkuladung sind allemal möglich, verspricht der Hersteller.

Sollte der Akku einmal leer werden, kann bei einer Akkustation die leere Batterie sofort und kostenlos gegen eine volle eingetauscht werden. Der Mietpreis für die Räder liegt bei 15 EUR /halber Tag, 20 EUR/ ganzer Tag, 50 EUR/ 3 Tage und 99 EUR für eine ganze Woche.

Eine tolle Geschenkidee für Familie und Freunde wäre doch ein Gutschein für einen Tag Elektrofahrzeug von einer Vermietstation Ihrer Wahl!

In einer speziellen Elektrofahrzeug-Broschüre (erhältlich bei allen Verleihstationen und Touristinfos/ Gemeinden der Region), in der allgemeinen Radbroschüre der Tourismuszentrale sowie im Internet unter [www.fraenkische-schweiz.com](http://www.fraenkische-schweiz.com) präsentieren sich alle Stationen mit ihren Öffnungszeiten.

**Anmerkung der Stadtverwaltung Waischenfeld:**

Offizielle Verleihstation in unserem Gemeindegebiet ist das Gut Schönhof in Eichenbikig.

## **Zusammenschluss der Museen Fränkische Schweiz**

Seit wenigen Wochen haben sich mehrere Museen der Fränkischen Schweiz zu einem leistungsstarken und schlagfähigen Verbund zusammengeschlossen. Gemeinsame Aktionen, Werbung und abgestimmte Ausstellungen sollen zukünftig die Museen deutlich bekannter machen. Der Verbund kann auch für Studenten interessante Praktika anbieten.

Das Logo der Museen der Fränkischen Schweiz orientiert sich ganz bewusst an dem Logo der Tourismuszentrale und stärkt so das Zusammengehörigkeitsgefühl in der und für die Region. Als erster Schritt wurde eine gemeinsame Homepage [www.museen-fraenkischeschweiz.de](http://www.museen-fraenkischeschweiz.de) erstellt, die den Zugriff auf Informationen der einzelnen Museen ermöglicht. Hier finden Gäste, aber auch Vermieter stets aktuelle Informationen.

Da die Museen bekanntlich nicht nur bei schlechtem Wetter öffnen, haben die Museen der Fränkischen Schweiz als neuen Service Kulturarrangements erstellt, die online über die Homepage zu buchen sind. Diese kompakten Angebote, jeweils unter einem bestimmten Motto stehend, verbinden jeweils einen Museumsbesuch mit einer Einkehr in einer Partnergastonomie, einer Wanderung zu lohnenswerten Zielen und dem Besuch beispielsweise einer Höhle, Brennerei, Brauerei etc. Dieses Angebot wird in Zukunft stets weiter ausgebaut.

Auch auf der nun beginnenden Landesgartenschau in Bamberg werden die Museen sich auf einem gemeinsamen Stand vorstellen.

Inzwischen sind die Museen der Fränkischen Schweiz auch auf Facebook und anderen Plattformen aktiv vertreten. Auch über diese können Interessierte sich stets aktuell informieren lassen.

## Fränkische Schweiz Katalog 2013

### An alle Vermieter und Interessierte,

die Tourist-Information Waischenfeld ist zur Zeit wieder mit der Erstellung des aktuellen Fränkische Schweiz Kataloges für 2013 (Herausgeber ist die Tourismuszentrale in Ebermannstadt) beschäftigt.

Hiermit ergeht der Aufruf an alle, die eventuell in naher Zukunft als Vermieter tätig werden wollen, bereits Vermieten aber nicht in diesem Gastgeberverzeichnis gelistet sind, sich bis

**30. Mai 2012**

in der Tourist-Information wegen eines Eintrages zu melden.

*Adolf Hofmann*

*Tourist-Information*



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

bei Notfällen 112

#### Hinweise zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zu verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

### Zahnärztlicher Nofalldienst

Dienstbereitschaft in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Praxis. Zusätzlich möchten wir auf die Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes in der übrigen Zeit (0.00 - 24.00 Uhr) hinweisen.

- 02./03.06.2012** ZÄ Urban Astrid, 95444 Bayreuth, Kanzleistr. 1, Tel. 0921/64041
- 07./08.06.2012** Dr./IMF Neumarkt Varga-Reinhardt Eleonora, 95444 Bayreuth, Wölfelstr. 4, Tel. 0921/69011
- Dr. Münch Wolf-Dieter, 95503 Hummeltal, Bayreuther Str. 53 c, Tel. 09201/7328
- 09./10.06.12** Dr./IMF Bukarest Wanka Manfred, 95445 Bayreuth, Preuschwitzer Str. 57, Tel. 0921/46333 u. 0921/46111
- 16./17.06.12** Schnirring Peter, 95444 Bayreuth, Hohenzollernring 40, Tel. 0921/62994
- Atay Ömer Lütfi, 91257 Pegnitz, Bahnhofstraße 7, Tel. 09241/5190 und 09241/6877
- 23./24.06.2012** Dr. Wendel Horst-Dieter, 95448 Bayreuth, Bernecker Str. 15, Tel. 0921/82820 und 0921/99669
- 30.06./01.07.12** Dr. Zahout Jürgen, 95447 Bayreuth, Glockenstr. 1, Tel. 0921/63222
- Dr. Bauer Brigitte, 91257 Pegnitz, Robert-Koch-Str. 8, Tel. 09241/6260 und 09241/6860



## Kindergartennachrichten

Einladung zum

# SOMMERFEST

im Kindergarten Waischenfeld  
am  
24.06.2012

Zu unserem diesjährigen Thema:

"WER HAT AN DER UHR GEDREHT...?"

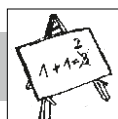
präsentieren die Kinder Ihnen  
um 14 Uhr ein abwechslungsreiches Spiel.

Um 15.30 Uhr starten unsere Workshops in den verschiedenen Gruppen.

Für Ihr leibliches Wohl sorgt der Elternbeirat.

Der Erlös des Festes kommt der Gartenneugestaltung unseres Kindergartens zugute.

Auf ein kunterbuntes Fest freuen sich  
Kinder, Träger, Elternbeirat und das Kindergartenteam.



## Schulnachrichten

### Mittagsbetreuung/ verlängerte Mittagsbetreuung



Für das Schuljahr 2012/ 13 gibt es an der Grundschule Waischenfeld eine Mittagsbetreuungsgruppe bis 14 Uhr und eine verlängerte Mittagsbetreuungsgruppe bis 15.30 Uhr. Es sind nur noch 4 Plätze frei. Falls Sie für Ihr Kind noch einen Platz benötigen, sichern Sie ihn baldmöglichst. Am 30.06. endet die Anmeldefrist. Die Anmeldeformulare erhalten Sie in der Stadtverwaltung bei Frau Wehrl oder im Schulsekretariat. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung Kathrin Persau (09202/ 970856).

Wir suchen noch Verstärkung für unser Team. Wer möchte uns für ca. 8 Stunden (oder mehr) in der Woche unterstützen (mit Vergütung)? Bei Interesse bitte melden bei Kathrin Persau (Tel.: 970856) oder Marion Peukert (Tel.: 95198).



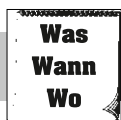
## Kirchliche Nachrichten

### Kath. Erwachsenenbildung

Die Katholische Erwachsenenbildung Waischenfeld lädt am 27.06.2012 zu einer Fahrt nach München Nymphenburg und Botanischer Garten ein.

Abfahrt ist wie üblich in der Fischergasse um 7 Uhr.

Anmeldungen bei Frau Hedwig Sponsel 09202/334 oder Mail [hedwig-sponsel@t-online.de](mailto:hedwig-sponsel@t-online.de)



## Veranstaltungskalender

### Juni

#### Sa 02.06.

9.00 Uhr gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### Sa 02.06. - Mo 04.06.

Grillfest am Feuerwehrhaus in Hubenberg, Freiwillige Feuerwehr Hubenberg-Heroldsberg

#### So 03.06. - So 08.07.

11.00 Uhr Vernissage/Ausstellung „Aktive Mitglieder des Kunstforums Waischenfeld“, Burggalerie Waischenfeld  
Mittwoch bis Sonntag von 11.00 - 17.00 Uhr  
Kunstforum Waischenfeld e. V., Frau Gerhäuser, Tel.: 09202/940000

#### Mi 06.06.

9.00 Uhr gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### Mi 06.06.

14.00-17.00 Abenteuerwanderung für Kinder ab 4 J. durch den Sagenwald zum Sinnesparcour, Gösseldorf (Unkostenbeitr. pro Kind 4 EUR), Fr. Düngfelder Tel. 09202/238

#### Do 07.06.

8.00 Uhr Fronleichnamsprozession in Waischenfeld, Pfarrei Waischenfeld  
anschl. Gartenfest im Kraußengarten in Waischenfeld, Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld

#### Fr 08.06.

9.00 gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### Fr 08.06.

ab 14.30 Weinfest im Kraußengarten in Waischenfeld, Burschenverein Waischenfeld

#### Sa 09.06.

9.00 gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### So 10.06.

8.00 Flurprozession in Waischenfeld, Pfarrei Waischenfeld  
anschl. Gartenfest im Kraußengarten in Waischenfeld, Soldatenkameradschaft Waischenfeld u. U.

#### Di 12.06.

14.00 Seniorennachmittag im Pfarrheim, Pfarrei Waischenfeld

#### Fr 15.06. - Mo 18.06.

Kirchweih in Hannberg, Ortsgemeinschaft Hannberg

#### Sa 16.06.

9.00 gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### Do 21.06. - Mo 25.06.

Kirchweih in Hubenberg, Gasthaus Polster

#### Do 21.06. - Mo 25.06.

Kirchweih in Langenloh, Gasthaus Thiem

#### Sa 23.06.

9.00 gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### Sa 23.06.

ab 19.00 Johannisfeuer in Waischenfeld, Fränkischer Albverein „Edelweiß“ Waischenfeld

#### So 24.06.

ab 14.00 Sommerfest im Kindergarten Waischenfeld, Kindergarten Waischenfeld

#### Mi 27.06.

ab 7.00 Fahrt nach München Nymphenburg und Botanischer Garten, Katholische Erwachsenenbildung

#### Sa 30.06.

9.00 gantztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei Waischenfeld, Tourist-Info (Tel. 09202/960117)

#### Sa 30.06. - Mo 02.07.

Dorffest in Heroldsberg, Dorfgemeinschaft Heroldsberg



## Vereine und Verbände

### Rentenversicherung

#### Gemeinsamer Sprechtag

#### der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Am Dienstag, 03.07.12 findet in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/960115 (Herr Hofmeier) vereinbart werden.

Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

### VdK Kreisverband

#### Außensprechtage

Nur nach telefonischer Vereinbarung bei:

Kreisverband Bayreuth

Richard-Wagner-Str. 36

95444 Bayreuth

Telefon: 0921/759870 - Telefax 0921/7598744

E-Mail: [bayreuth@vdk.de](mailto:bayreuth@vdk.de)

Zusätzlich findet am zweiten Mittwoch im Monat von 8.00 - 10.00 Uhr ein Sprechtag im Rathaus Hollfeld statt. Auch hier wird um telefonische Vereinbarung eines Termins beim Kreisverband in Bayreuth gebeten.

Fortsetzung siehe Seite 14

## Langenloher Kerwa

Von Samstag, den 26.05.2012 bis Montag, den 28.05.2012 im Festzelt am Ortsweiher.

### **Programm:**

#### **Samstag, den 26.05.2012**

ab 18 Uhr: Krenfleischessen  
Unterhaltungsmusik mit „Froh und Heiter“

#### **Sonntag, den 27.05.2012**

ab 10 Uhr: Fröhschoppen  
ab 11:30 Uhr: Mittagstisch  
Nachmittags: Kaffee und Kuchen,  
Am Abend: Unterhaltungsmusik mit „Little Lui“

#### **Montag, den 28.05.2011**

ab 10 Uhr: Fröhschoppen  
ab 11:30 Uhr: Mittagstisch  
Nachmittags: Kaffee und Kuchen  
Am Abend: Unterhaltungsmusik mit „Danny“

**Es lädt recht herzlich dazu ein die  
Freiwillige Feuerwehr Langenloh e.V.**

## Kirchweih in Saugendorf

**vom 26. - 29. Mai 2012**

### **Samstag, 26. Mai**

ab 20.00 Uhr Rocknacht mit „Störungsdienst“  
(Happy Hour in der Bar von 21.00 bis 22.00 Uhr)

### **Pfingstmontag, 27. Mai**

ab 10.00 Uhr Fröhschoppen  
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen  
ab 18.00 Uhr Kirchweihbetrieb mit dem Trio „d'Kleeblätter“

### **Pfingstmontag, 28. Mai**

9.30 Uhr Kirchweihgottesdienst  
anschl. Fröhschoppen mit der „Waischenfelder Blasmusik“, Mittagessen  
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen  
ab 15.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit den „Wiesentaler Musikanten“  
ab 20.00 Uhr Kirchweihbetrieb mit der Stimmungsband „Essig und Öl“

### **Dienstag, 29. Mai**

ab 19.00 Uhr Kirchweihausklang mit „J.W. Musik“  
An allen Tagen außer Samstag (Rocknacht)  
ist der Eintritt frei.

## Spielplatzeinweihung in Siegritzberg

Die für **Pfingstmontag, den 28.05.2012** geplante Spielplatzeinweihung in Siegritzberg wird verschoben.

## Kinderfeuerwehr

Ein herzliches Dankeschön ...  
an die Waischenfelder Löschzwerge...  
für die vorbildliche, gewissenhafte und engagierte Mitarbeit bei den Dreharbeiten für das Filmteam von SAT 1.

1. Kommandant *Herbert Neubauer*

*Maria und Monika*

## **Nächstes Treffen**

Das nächste Treffen der Kinderfeuerwehr findet am **Samstag, 9. Juni 2012 von 14.00 bis 16.00 Uhr** im Feuerwehrhaus statt.

## Freiwillige Feuerwehr Hubenberg-Heroldsberg

### **Grillfest am Feuerwehrhaus in Hubenberg vom 02.06. - 04.06.2012**

#### **Sonntag, den 03.06.2012**

Fröhschoppen und am Nachmittag Kaffee und Kuchen

## Gartenfest an Fronleichnam

An **Fronleichnam, Donnerstag, den 07.06.2012** findet wieder das traditionelle Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr Waischenfeld statt.

ab 10.30 Uhr Fröhschoppen  
ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Ganztägige Unterhaltung mit der Blasmusik Waischenfeld. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Die gesamte Bevölkerung und alle Gäste sind recht herzlich eingeladen.

## Weinfest des Burschenvereins

Am **Freitag, den 08.06.2012** findet wieder das Weinfest des Burschenvereins im Kraußengarten statt.

14:30 Uhr Kaffee- und Kuchen  
abends Unterhaltungsmusik mit der Tanz- und Stimmungskapelle „Ghostriders“

### **Weitere Infos:**

- Qualitäts- und Prädikatsweine
- Flammkuchen und andere leckere Spezialitäten
- Bingo- mit Geld- und Sachpreisen sowie weitere Aktionen
- Eintritt frei!
- Tischreservierungen unter [Weinfest@bvw1980.de](mailto:Weinfest@bvw1980.de)

Weitere Infos unter [www.Burschenverein-Waischenfeld.de](http://www.Burschenverein-Waischenfeld.de)

Es ergeht herzliche Einladung an alle Einwohner sowie Gäste Waischenfelds und Umgebung.

## 50 Jahre Maschinen- und Betriebshilfsring Fränkische Schweiz e.V.

Wir feiern Geburtstag und würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrer Familie

**am Sonntag, den 10. Juni 2012**

**auf dem Hof unseres Mitgliedes Klaus Wölfel  
in Windischgailenreuth**

mitfeiern könnten. Wir haben uns ein buntes Programm für Sie ausgedacht:

### **Sonntag, 10. Juni**

9.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** im Festzelt  
10.45 Uhr Beginn des Festaktes und Fröhschoppen  
11.30 Uhr **deftiges fränkisches Mittagessen**  
Ganztägig: **Maschinenausstellung**  
**Aktuelle Technik - historische Maschinen**  
ab 13.00 Uhr: **Maschinenvorfürungen**  
Alte Dreschmaschine  
Hackschnitzel  
Buntes Informationsprogramm rund um die Landwirtschaft  
Kinderprogramm  
Ponyreiten und Kutschfahrten  
**Selbst gebackener Kaffee und Kuchen, Kuchla**  
Bauernmarkt

**Große Maschinenschau**, auch zu den Bereichen Kommunalarbeiten, Grünflächenpflege, nachwachsende Rohstoffe u.v.m.

**Wir laden Sie mit Ihrer ganzen Familie herzlich ein!**

## **Fränkischer Albverein** **Edelweiß Waischenfeld**

Am **Samstag, den 23.06.2012 ab 19.00 Uhr** findet wieder unser traditionelles Johannisfeuer gegenüber vom Tennisplatz statt. Mit Grillgerichten und Getränken wird für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Am Lagerfeuer haben die Kinder die Möglichkeit, wieder leckeres Stockbrot zu backen.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung und alle Gäste.

## **Alten- und Krankenwallfahrt nach Altötting**

Der MHD der Bayer. Diözesen veranstaltet am 15. Juli 2012 wieder die alljährliche Alten- und Krankenwallfahrt nach Altötting. Aus dem Bereich des Stadtgebietes Waischenfeld organisiert und betreut diese der Malteser Hilfsdienst Waischenfeld. Anmeldungen werden nur in der Stadtverwaltung Waischenfeld, Tel. 09202/9601-0 entgegengenommen.

Die Abfahrt erfolgt am Sonntag, den 15.07.2012

um 4.45 Uhr in Nankendorf (Bushaltestelle)

um 5.00 Uhr in Waischenfeld Vorstadt (SeniVita-Altenheim)

Ankunft in Altötting gegen 10.00 Uhr

Anmeldeschluss: 13.07.2012

## **Förderverein Kunstforum Waischenfeld e.V.**

### **gibt Eröffnung der zweiten Kunstausstellung, Sonntag, 03. Juni 2012, 11.00 Uhr, bekannt.**

Alle kunstinteressierten Freunde und Bekannte sind sehr herzlich eingeladen, die Vernissage mit uns in der Kunstgalerie der Burg Waischenfeld, 1. OG, zu feiern.

Unter dem Motto **Impressionen eines Jahres - Expressiv, abstrakt, realistisch - Ergebnisse der aktiven Mitglieder 2012** stellen zwölf Künstler und Künstlerinnen aus der Reihe der aktiven Mitglieder des Fördervereins ihre Kunstwerke zur Jahresausstellung 2012 bereit.

Zur Eröffnung begrüßt der Bürgermeister der Stadt Waischenfeld die Gäste und Künstler.

Prof. Heinz Gerhäuser, 1. Vorsitzender, stellt die Künstler vor und führt in die Ausstellung ein. Mit der Querflöte begleiten Susanne Görl und Luisa Mai aus dem Musikverein Waischenfeld feierlich die Vernissage.

Künstlerisch aktive Mitglieder des Fördervereins erhalten einmal im Jahr die Möglichkeit ihre Werke für eine öffentliche Ausstellung in der Kunstgalerie der Burg Waischenfeld bereitzustellen. Den Kunstinteressierten erwartet dieses Jahr eine bunte Palette an neuen und kreativen Ideen in der Umsetzung des künstlerischen Schaffens aus Mittel- und Oberfranken. Neben der klassischen Malerei in Öl, Acryl, Aquarell, Kreide, der Tiefdruckradierung, der Bildhauerei in Stein und Holz, werden auch Skulpturen und Objekte aus anderen Materialien gezeigt, z. B. aus Silber, Bronze, Ton oder Damaststahl sowie Glasdesign.

Die Künstler und der Vorstand freuen sich auf Ihren Besuch zur Ausstellung.

#### **Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler:**

**Veronika Bayer**, Plankenfels; Malerei

**Ursula Bock**, Eckental; Malerei

**Ursula Bohn**, Waischenfeld; Malerei

**Elvira Gerhäuser**, Saugendorf/Waischenfeld; Malerei, Radierung, Glasdesign

**Selin Iger**, Bayreuth; Malerei

**Lore Joß**, Röttenbach; Malerei

**Joseph Lindler**, Hollfeld; Skulpturen

**Elisabeth Linhardt**, Aufseß-Sachsendorf; Malerei

**Helma Müller**, Nürnberg; Malerei

**Heidi Pöhner**, Altdorf; Kunstdesign

**Georg Steeger**, Wolkenstein/Ebermannstadt; Wurzelkunst

**Michaela Ulrich**, Puschendorf; Bronzeskulpturen, Objekte

**Die Ausstellung ist von So., 03. Juni bis So., 08. Juli 2012 zu sehen.**

**Der Eintritt ist frei!**

**Öffnungszeiten der Galerie und Kontakt:**

Mittwoch bis Sonntag, jeweils von 11.00 - 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung mit Elvira Gerhäuser:

Tel. 0 92 02 - 94 00 00

E-Mail [eghs@me.com](mailto:eghs@me.com)

Internet: [www.kunstforum-waischenfeld.de](http://www.kunstforum-waischenfeld.de)

Impressum

## **STADT WAISCHENFELD**

### **Mitteilungen und Nachrichten**

Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann,

Marktplatz 58, 91344 Waischenfeld

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– "Amtliche Bekanntmachungen" werden nach der Geschäftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

